

## Infobrief 14

Ob Orgelfreund oder Chorenthusiast: eine stabile Mischung erwartet die treuen Leserinnen und Leser.

Viel Freude beim Entdecken!

Ihr | Euer

Sebastian Benetello

### Inhalte am Freitag, 09.05.2025

- Orgelmusik im Pastoralen Raum St. Wendel 1
- Orgelkonzert / Lebensstationen Bachs im Rahmen des Festivals zum Bach-Jubiläum in Koblenz 2
- AVE MARIS STELLA – Marianische Chormusik 3
- „Soli Deo Gloria – Gott allein die Ehre“ - Konzert in Vallendar 4
- KINDERCHORMUSICAL: Mitternacht auf Schauerstein 5
- Exposé (2024): Neue innovative Orgelkonzert-Reihe in den beiden Trierer Stadtteilen Ehrang und Pfalzel 6
- Des Rätsels Lösung | Rätsel | Ihre Information im Infobrief | Folgen Sie uns! 7

### Orgelmusik im Pastoralen Raum St. Wendel



Am Montag, 12. Mai findet um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Anna in Alsfassen, das zweite Konzert des Orgelsommers im Pastoralen Raum St. Wendel statt. Regionalcantor Sebastian Benetello aus Marpingen spielt die Orgelsinfonie Nr. 5 von Louis Vierne. Der geistliche Impuls wird von Pater Ignasios Maros aus Oberthal gesprochen. Im Jahr 1925, also vor genau 100 Jahren, erschien Louis Viernes fünfte Orgelsymphonie im Druck und wurde im selben Jahr uraufgeführt. Vierne, der als letzter Vertreter spätromantischer Orgelmusik Frankreichs gilt, war zu dieser Zeit Titularorganist der Pariser Kathedrale Notre-Dame. In Solidarität zur berühmtesten Kathedrale der Welt, in Wertschätzung ihrer Orgel, die vom Brand 2019 unversehrt geblieben ist, sowie in Erinnerung an Louis

Vierne erklingt diese Symphonie mit allen 5 Sätzen. Weitere Informationen zu den Konzerten: <https://www.pr-sanktwendel.de>

## **Orgelkonzert / Lebensstationen Bachs im Rahmen des Festivals zum Bach-Jubiläum in Koblenz**

**Freitag, 9. Mai 2025 / 19.00 Uhr / Herz Jesu-Kirche, Koblenz mit Dekanatskantor Joachim Aßmann**

Am Freitag, den 9. Mai findet das zweite von drei Orgelkonzerten im Rahmen des Festivals zum Bach-Jubiläum BACH25 um 19.00 Uhr in der Herz Jesu-Kirche statt. Es steht unter dem Motto „Lebensstationen Bachs“. Mit den Entstehungszeiten und -orten berühmter bachscher Orgelwerke bildet Dekanatskantor Joachim Aßmann die wichtigsten Schaffensphasen im Orgelwerk von Johann Sebastian Bach ab und begleitet die Zuhörer zu seinen Lebensstationen in Arnstadt, Weimar, Köthen und Leipzig. Auf dem Programm stehen neben der berühmten „Tocatta in d“ Choralbearbeitungen über „Wenn wir in höchsten Nöten sein“ aus dem „Orgelbüchlein“ (BWV 641) und den „Achtzehn Chorälen von verschiedener Art“ (BWV 668a), die „Fuga in h“ (BWV 579) über ein Thema von Corelli, die „Fantasia et Fuga in g“ (BWV 542) und das „Praeludium et Fuga pro Organo pleno“ (BWV 552) aus dem „Dritten Teil der Klavierübung“.



Der Eintritt ist frei.




---

**AVE MARIS STELLA – Marianische Chormusik**

<https://www.bistum-trier.de/kirchenmusik/>  
news.kirchenmusik@bgv-trier.de

Es ist wieder soweit: Der Kammerchor Neuwied präsentiert sein aktuelles Konzertprogramm marianischer a cappella Musik im Rahmen mehrerer Abendmusiken!

Zum Lobe Mariens erklingen die selten zu hörende Messe ‚Ave maris stella‘ von Victoria sowie einzelne Kompositionen von Bruckner, Wangenheim, Grímsdóttir und Bec. Das musikalisch vielseitige Chorprogramm ist im Rahmen eines geistlichen Abendlobs bei freiem Eintritt zu hören. Lassen Sie sich von alten, gregorianischen Melodien und beschwingten Rhythmen mitreißen

und freuen Sie sich auf eine Stunde abwechslungsreicher Chormusik!

#### Aufführungstermine:

- Sonntag, den 18.05.25 um 18:00 Uhr in St. Antonius (Waldesch)
- Montag, den 19.05.25 um 19:00 Uhr im Mariendom (Andernach)
- Sonntag, den 25.05.25 um 18:30 Uhr St. Medard (Engers)
- Montag, den 26.05.25 um 19:00 Uhr in St. Matthias (Neuwied)



Sonntag, 18. Mai 2025, 18 Uhr  
St. Antonius, Koblenz - Waldesch, Koblenzer Str. 3

Sonntag, 25. Mai 2025, 18.30 Uhr  
St. Medard, Bendorf, Kirchplatz

**MONTAGSKONZERTE**

Montag, 19. Mai 2025, 19 Uhr  
Mariendom, Andernach, Kirchstr. 11

Montag, 26. Mai 2025, 19 Uhr  
St. Matthias, Neuwied, Heddesdorfer Str. 10

# Ave maris stella



Marianische **Chormusik**  
von Victoria, Bruckner, Bec,  
Wangenheim u.a.

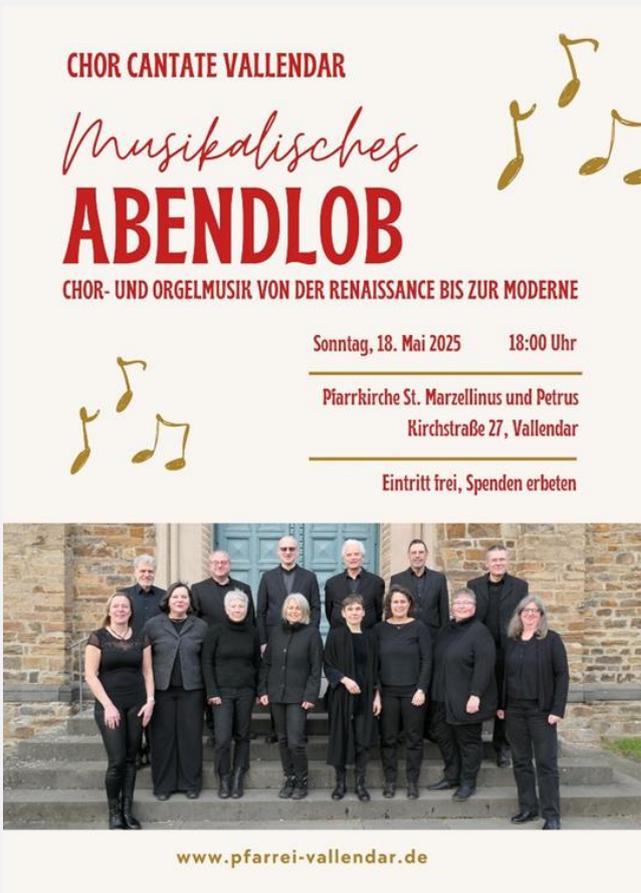
Eintritt frei, Spenden zur  
Deckung der Kosten erbeten

## „Soli Deo Gloria – Gott allein die Ehre“

### Chor „Cantate“ gestaltet Musikalisches Abendlob am 18. Mai in Vallendar

VALLENDAR. „Soli Deo Gloria – Gott allein die Ehre“: Diese lateinische Wendung wurde von Johann Sebastian Bach oft verwendet und viele seiner Werke tragen die Abkürzung S. D. G. als Ausdruck des tiefen Glaubens und künstlerischen Selbstverständnisses. Es ist aber auch das Leitmotiv eines Musikalischen Abendlobes, das am Sonntag, 18. Mai 2025 um 18:00 Uhr stattfindet. Die Ausführenden des Konzertes sind der Chor „Cantate“ aus Vallendar sowie Chorleiter und Organist Johann Schmelzer, die die große Halle der Pfarrkirche St. Marzellinus und Petrus Vallendar mit eindrucksvollem und zu Herz und Seele gehendem Klang erfüllen wollen. Das abwechslungsreiche, in drei thematische Programmblöcke gegliederte, anspruchsvolle Programm schlägt einen weiten Bogen von der Renaissance über die Romantik bis zur Moderne und bietet die ganze Bandbreite von verhalten-eindrücklichen Tönen bis zum festlich-kraftigen Jubelton. Die Blöcke werden durch Orgelwerke großer Meister sowie ein Geistliches Wort von Pfarrer Martin Laskewicz verbunden. Der Eintritt ist frei, Spenden bei der Türkollekte werden erbeten.

Der erste Konzertteil widmet sich der geistlichen Mehrstimmigkeit der Renaissance. Werke von Orlando di Lasso, Hans Leo Hassler und Jacob Handl zeugen von kunstvoller Polyphonie und spiritueller Tiefe. Das feierliche "Alta trinita beata" (Anonymus) und Schütz' „Spes mea, Christe Deus“ schlagen eine Brücke vom Mittelalter zum Frühbarock und zeigen die klangliche Ausdruckskraft dieser Epoche. Mit Johann Sebastian Bachs Präludium und Fuge in G-Dur sowie dem meditativen „Trio über: Allein Gott in der Höh sei Ehr“ erklingen zwei Glanzlichter des barocken Orgelrepertoires im Bachjahr 2025 – virtuos, kontrapunktisch und voller innerer Kraft. Die Romantik bringt eine neue Tiefe geistlicher Musik. In Werken von Moritz Hauptmann, Mendelssohn, Bruckner und Rheinberger zeigt sich der emotionale Ausdruckswille der Zeit. Klangschönheit, persönliche Frömmigkeit und harmonischer Reichtum prägen diesen Teil des Programms. Mit dem „Morceau de concert“ des französischen Romantikers Guillemant erklingt sodann ein eindrucksvolles und mitreißendes Beispiel für die sinfonisch inspirierte Orgelmusik des 19. Jahrhunderts. Der letzte Block vereint geistliche Chormusik des 20. und 21. Jahrhunderts. Spirituelle Tiefe und neue klangliche Zugänge verbinden sich in Spiritual-Bearbeitungen („Swing low“, „Free at last“) und zeitgenössischen Werken von Colin Mawby, John Rutter, Wolfram Menschick und Carsten Gerlitz. Vom meditativen „Ubi caritas“ bis zum hoffnungsvollen „Irish Blessing“ entfalten sich moderne Perspektiven des Glaubens.



**CHOR CANTATE VALLENDAR**

*Musikalisches*  
**ABENDLOB**

CHOR- UND ORGELMUSIK VON DER RENAISSANCE BIS ZUR MODERNE

Sonntag, 18. Mai 2025 18:00 Uhr

Pfarrkirche St. Marzellinus und Petrus  
Kirchstraße 27, Vallendar

Eintritt frei, Spenden erbeten

[www.pfarrei-vallendar.de](http://www.pfarrei-vallendar.de)

## KINDERCHORMUSICAL: Mitternacht auf Schauerstein

Wenn die Turmuhr 12 geschlagen hat, beginnt auf Burg Schauerstein die Geisterstunde. Doch was, wenn sich einer der Burgbewohner plötzlich vor der Dunkelheit fürchtet und gar nicht spuken mag? Eins ist sicher, die Neuwieder Singvögel, der 30-köpfige Kinderchor unter Leitung von Regionalkantorin Alina Gehlen, hat das Mittel gegen die Angst gefunden – einem Happy End steht nichts mehr im Wege!

Herzliche Einladung zu den drei öffentlichen Musicalaufführungen am

- Samstag, den 17.05.25 um 15:30 Uhr nach Hl. Kreuz
- Sonntag, den 25.05.25 um 11:00 (im Rahmen der sonntags:zeit) nach St. Michael
- Mittwoch, den 28.05.25 gegen 16:00 Uhr (im Rahmen des SingBusFestivals) am Pegelturm

Das Musical dauert 45 Minuten, jedes Alter ist willkommen – es gibt kein zu jung oder zu alt! Bringen Sie gerne Freund\*innen, Kinder und Enkelkinder mit.

Musical von Julia Kolat



# Mitternacht auf Schauerstein

Kinderchormusical




Singvögel  
Neuwied

Jörg Rasbach: Klavier  
Alina Gehlen: Leitung

Samstag, den **17.05.25** um **15:30** Uhr

Hl. Kreuz, Reckstr. 41, Neuwied

---

Sonntag, den **25.05.25** um **11:00** Uhr

St. Michael (sonntags:zeit), Fahrerstr. 36, Neuwied

## Exposé (2024): Neue innovative Orgelkonzert-Reihe in den beiden Trierer Stadtteilen Ehrang und Pfalzel

Die beiden katholischen Kirchen der Trierer Stadtteile Ehrang und Pfalzel verfügen über hervorragende Orgeln:

<https://www.trierer-orgelpunkt.de/weitere-kirchen/pfalzel-stiftskirche>

<https://www.trierer-orgelpunkt.de/weitere-kirchen/ehrang-st-peter>



Diese sind seit ihrer Erbauung vor 25 bzw. 31 Jahren fest in das Trierer Konzertleben integriert. An der Pfalzeler Orgel waren neben den von der Kirchengemeinde engagierten Künstler\*innen in den vergangenen Jahren u.a. Interpret\*innen des Mosel Musikfestivals und des Kultursommers Rheinland-Pfalz zu Gast. Der ehemalige Intendant des MMF, Hermann Lewen, hat im Jahr 2021 in Anwesenheit des damaligen Kulturministers Konrad Wolf, des Kulturdezernenten der Stadt Trier Markus Nöhl und der Presse sein Projekt Prélude-Orgelinfo – <https://www.prelude-orgel.i> Metzler-Orgel der Pfalzeler Marienstiftskirche und die Link-Orgel der Ehranger Pfarrkirche St. Peter verdienen darüber hinaus weitere Beachtung – oder anders formuliert: Dem Trierer Publikum mit seinem Umland soll es möglich gemacht werden, diese im Reigen der Trierer Orgeln herausragenden Instrumente noch häufiger und vielfältiger zu erleben. Daher plant die kath.

Pfarreiengemeinschaft Trier (Ehrang, Pfalzel, Biewer) als gemeinnützige Institution folgendes innovative Format (Idee/Organisation: Kantor Axel Simon): Unter dem Motto „Alte Mauern – junge Töne“ soll jungen Orgel-Student\*innen und „frischen“ Absolvent\*innen deutscher und ausländischer Musikhochschulen die Möglichkeit gegeben werden, ihr Können einem größeren Publikum zu präsentieren. Das Format zeichnet sich durch ein Alleinstellungsmerkmal in unserer Region aus: Während die bekannten Orgelmusikreihen in Trier und Umgebung in der Regel arrivierte Musikerinnen und Musiker engagieren, will unser Format sowohl im Gegensatz als auch in Ergänzung dazu jungen (noch) unbekanntem und talentierten Organist\*innen ein Podium bieten. Damit kann sich die „älteste Stadt Deutschlands“ durch die „jüngsten Organist\*innen Deutschlands“ profilieren! Das Format soll anlässlich des 25. Jubiläums der Pfalzeler Metzler-Orgel und dem 150. Weihetag der Ehranger Pfarrkirche St. Peter im Jahr 2025 in sein „Versuchsjahr“ starten. Geplant sind vier Konzerte (je zwei in Ehrang und in Pfalzel) mit nach Möglichkeit innovativen Programmen – je nach Neigung der Organistin und des Organisten. Ein Eintritt wird nicht erhoben; die Grundfinanzierung erfolgt – wie in den vergangenen Jahren erfolgreich geschehen – in Form einer Türkollekte am Ausgang der Kirche. (Zudem sind die auf dem Plakat aufgeführten Sponsoren mit im Boot.)

## Des Rätsels Lösung

Gesucht war *Wem Gott will rechte Gunst erweisen*. Bei der Buchstabenmisere haben sich leider auch falsche eingeschlichen, richtige sind dabei sogar verloren gegangen. Trotzdem richtig geraten haben: Ricarda Metz, Evelyn Schmitz, Matthias Peter, Beatrix Brinkmann, Anke Gärtner und Reinhold Walzer. Herzlichen Glückwunsch!

## Rätsel

Der Mai ist gekommen, in vielen Orten, so auch im Wohnort des Rätselredakteurs, finden sogenannte Maisingen statt, denn zum Wonnemonat existieren viele Lieder. Ein weiteres ist im Notenbeispiel zitiert. Wie lautet sein Titel? Senden Sie Ihre Lösungsvorschläge an [news.kirchenmusik@bgv-trier.de](mailto:news.kirchenmusik@bgv-trier.de)



(d-g-a-h-c''-d''-e'',d''-c''-h)

## Ihre Information im Infobrief

Senden Sie uns Ihre Information oder Ankündigung bitte als unformatierten Fließtext. PDF-Dateien können leider nicht verarbeitet werden. Bilder, Fotos sowie Plakate bitte stets im jpg-Format. Plakate können darüber hinaus auf unserem INSTAGRAM Kanal gepostet werden, hierzu einfach das Plakat in genau der Woche, in der es gepostet werden soll, an Lukas Stollhof 0176 2345 7024 senden. Redaktionsschluss ist jeweils donnerstags um 12.00 Uhr.

## Folgen Sie uns!



<https://www.instagram.com/kirchenmusikbistumtrier/>



<https://www.facebook.com/KirchenmusikimBistumTrier>